**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

**Band:** 16 (1737)

Artikel: Verzeichnuss der Tagen / an welchen gut Aderlassen seye oder nicht :

wann der Neumond Vormittag kommt / so fangt man an selbigem Tag an / fallet er aber Nachmittag / so fangt man am andern an zu zehlen

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-371122

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berzeichnuß der Sagen/ an welchen gut Aberlassen seine oder nicht. Wann der Neumond Vormittag kommt, fo fangt man an selbigem Zag an, fallet er aber Nachmittag / so fangt; man am andern an zu zehlen.

1. Tag ist boß/ verliehret bie Marb.

2. Bringet bas Fleber.

3. Romt in groffe Rrancheit

4. Gaber Lod au beforgen. 5. Berschwindt bas Geblut.

6. Ift gut zu lassen.

7. Kranckt ben Dagen.

8. Benimmt benguft ju effen.

9. Verursacht Kräte. 10. Allestende Mugen.

11. Altgarque

12. Stardt ben Magen.

13. Edwächt ben Mage !

14. Fallt in Rrancheit.

15. Macht Luft zum effen.



16. If schablid in allem.

17. Ift febr gefind.

18 Ift gut zu allem. 19 Ift nicht gut.

20. Ift auch nicht gut.

21. Ift ber afferben. 22. Benimmt alle Krancheit.

23. Ift sehr gut.

24 Benimme ale Angft.

25. Dienet jur Rlugbeit. 26. Ift gut für den Schlag.

27. Ift ber Lod zu beforchten. 28. In gut

29. Ift gut und boß/ nachdem die Stund if.

30. Ift nicht gut.

An keinem Glied ist nienen gut/ von dem Menschen zu lassen Blut/ So der D in sein Zeichen geht / das ift aller Belehrren Rath. Die Zeichen manst bie seben fein/ wie jedes brühr die Adern seyn.

wasser bedeckt, bedeut gfundh

zeiget an deffen Uberfluß.

3. Roth Blut/mit einem ichwar. ien Ring/ Haupt Weh.

unterfette Waffersucht.

oben überschweint/ Sieber.

1. Schön roth Blut / mit wenig, 6. Schwarzes Blut mit einem | 10. Blan Blut Weh am Wilk/ Ring/das Sicht u. Ziverlein.

2. Noth und schaumig Blut / 7. Schwark und schaumig oder etterig Geblut / bose Feuch. tigfeit und falte melancholi. fice Flus

4. Schwarzes Blut mit Baffer 8. 28:1f 3B lut/ sabe Zeuchtig. kelt und Aluffe.

9. Schwark Blut / mit Wasser | 2 Weiß und schaumig / zu viel Ralte und bicke Feuchtigfeit.

Melancholen u. Fenchtigkeit.

oder hinige Gall.

12. Gelb ober bleich Blut/Beh an der Leber/ überflüßige Ball 13. Gelb und schaumig Geblut/

zu viel Hern-Waffer.

14. Bang mafferig Geblut/ eine schwache Leber und Mage.

Von Schrepffen/ Baden und Purgieren.

Aberlassen soll nicht geschehen an dem Tag/wann der Mond neu oder voll/o der sein viertel ist. Auch nicht wanner mit hoder & in & Gehet. Auch nicht wann der din dem Zeichen laufft / deme das krancke Glied zugeeignet wird. Auch nicht/ wann solche Aspecten & Doin diesem Calender roth stehen. Das Baben belangende/ find gut It/ 146/ 84/ 53/ 19/ 1 und . Bann der Dond im It und set ift / so int nicht gut strepffen. Im me und to soll gut senn vor das Zahnweh / purgieren im Des beift zwar / die Noth hat kein Gesat. Und halt ich vor die besten Zeichen / wann die Luft bell / leicht und flar ift / welches die Wetter. Glafer mit ihrem fleigen des Mercury am befen zeigen.

RB. In den Sunde Lagen aber folle man ohne Moth nicht Adet laffen, nuch nicht baden oder einnehmen, dann es ist besorglich.